

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

5.10.1873 (No. 272)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272. (Erstes Blatt)

Sonntag den 5. Oktober

1873.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 7578. Das städtische Bierordl's-Bad betreffend.

Wir sind in Folge mehrfacher Anfragen veranlaßt, darauf aufmerksam zu machen, daß die Bäder im städtischen Bierordl's-Bade auch im Winter verabsolgt werden. Nach dem bekannt gemachten Tarife erhält im Winter der Preis eines jeden Einzelbades einen Aufschlag von 12 Fr., im Abonnement 6 Fr.

Von welchem Tage an dieser Aufschlag eintreten soll, wird noch öffentlich bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1873.

Gemeinderath.

Bekanntmachungen.

Bei der heute Nachmittag stattgehabten Wahlmännerwahl des XXIV. Wahlbezirks der Residenzstadt Karlsruhe wurden als Wahlmänner ernannt:

- 1) Gartner, Gemeinderath.
- 2) Leichtlin, Gemeinderath.
- 3) Lembke, Emil, Kaufmann.
- 4) Regenauer, Eugen, Steuerdirektor.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1873.

Die Wahlcommission.

- 5) Rißhaupt, Georg jun., Hofconditor.
- 6) Singer, Christ, Privatmann.
- 7) v. Stöffer, Karl, Kreisgerichtsdirektor.

Bekanntmachung.

Bei der heute Vormittag stattgehabten Wahlmännerwahl des XXV. Wahlbezirks der Residenzstadt Karlsruhe wurden als Wahlmänner ernannt:

- 1) Ettlinger, Veit, Anwalt.
- 2) Döring, Karl Friedr., Kaufmann.
- 3) Gräff, Wilh. Buchhändler.
- 4) Glaser, Karl, Gemeinderath.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1873.

Die Wahlcommission.

- 5) Helm, Amortisationskassendirektor.
- 6) Homburger, Sigmund, prakt. Arzt.
- 7) Kusel, Rudolf, Anwalt.
- 8) Lautenschläger, Louis, Stadtverrechner.

In den früheren Wahlbezirken wurden gewählt: Gmelin, Adolf, Oberregierungsath; Häuser, Wilhelm, Bäcker; Schwindt, Justus, Privatmann; Barthold, Karl, Kaufmann; Dürr, August, Kaufmann; Malisch, Jakob, Altbürgermeister; Wömboldt, Adolf, Kaufmann; Günther, August, Bürgermeister; Hildebrandt, G. W., Kreisgerichts-Präsident; Hoffmann, Karl, Gemeinderath; Neßler, Dr. und Professor; Fischer, Mar, Schuhmachermeister; Gerhardt, G., Regierungsath; Weidenreich, Karl, Generalassessor; Brinck, Wilhelm, Hofmeister; Eisenlohr, August, Ministerialrath; Krauth, Otto, Privatmann; Sternberg, Hermann, Oberbaurath und Professor; Widmann, Gottlieb, Fabrikant; Willet, Robert, Steinhauermeister; Geisenbörfer, Ludwig, Steindruckereibesitzer; Lubberger, Heinrich, Kaufmann; Harner, Felix, Ministerialrath; Reble, Karl, Weinbändler; Wagner, Ludwig, Privatmann; Zimmer, Hermann, Geh. Rath und Generaldirektor; Große, Theodor, sen., Gastwirth; Foyer, August, Kaufmann; Kuntel, August, Buchhändler; Koelle, Eduard, Bankier; Mayer, Ferd., Kaufmann; Müller, Georg, Bankier; Stüber, Jakob, Gemeinderath; Winter, Emil, Kaufmann; Volk, G. W., Hofprediger; Herrmann, Karl, Dreher; Mayer, Eduard, Ofenfabrikant; Neff, Karl, Schneider; Raupp, Erwin, Bergarbeiter; Reuter, Friedrich, Seifenfabrikant; Wagner, Fr., Linder und Tapezier; Weisse, Georg, Fabrikant; von Wittersdorff, Kreisgerichtsrath; Bodenweber, Julius, Kaufmann; Ficht, Direktor des Verwaltungshofes; Langer, Otto, Gemeinderath; Malisch, Mar, Kaufmann; Reut, Oberschulrathsdirektor; Seubert, Gemeinderath; Birnbacher, Adolph, Kaufmann; Harde, Friedr., Legationsrath; Holleuwegger, Karl, Bäcker; Kirsch, Karl, Steuerrevisor; Mahlis, Friedrich, Consul; Nicolai, August, Geh. Referendar; Spohn, Georg, Ministerialrath; Wundt, Friedrich, Privatmann; Benz, Jos., Stadtpfarrer; Glexer, Georg, Bierbrauer; Döschner, Karl, Gemeinderath; Leipheimer, Georg, Hoflieferant; Pöppen, Hermann, Ministerialrath; Brink, Albert, Bierbrauer; Stüb, Heinrich, Kürschner; Reinhold, Karl, Privatmann; Dölling, Louis, Techniker; Himmelheber, Karl, Möbelfabrikant; Krauth, Karl, Hofverwalter; Lang, H., Waurath; Nech, Ludwig, Zimmermeister; Raupp, Heinrich, Gaswerkbesitzer; von Seyfried, Eugen, Geheimrath; Schneider, G. August, Generalagent; Battelhner, Dr. Ferd., Obermedizinalrath; Förster, Johann, Schneider; Jost, Gustav, Kaufmann; Kempp, Christ, sen., Kaufmann; Rothweiler, Heinrich, Kaufmann; Wunder, Georg, Fabrikant; v. Böckh, Jwan, Direktor; Ellstätter, Jul., Fabrikant; Höd, Christ, Gastwirth; Kramer, Joh., Waagenfabrikant; Wunz, Karl, Hofattler; Walli, Anton, Geh. Referendar; Küst, J., Kaufmann; Osterag, Karl, Hofblecher; Appenzeller, Fr., Bäcker; Glahner, Christoph, Bierbrauer; Kiefer, Karl jun., Seifenfabrikant; Knauf, Wilh., Lederhändler; Lautermilch, Martin, Privatmann; Müller, Wilh., Hofbuchhändler; Schmidt-Staub, Gustav, Uhrmacher; Schuffele, Wilh., Baumeister; Herlan, Friedr., Kaufmann; Moninger, Steph., Bierbrauer; Nagel, Gustav, Gutmacher; Paar, Heinrich, sen., Goldarbeiter; Schnabel, Heinrich, Kaufmann; Volk, Louis, Hofposamentier; Wagner, Gg., Goldarbeiter; Wolff, Friedrich, Fabrikant; Viesefeld, Ad., sen., Gemeinderath; Brückner, Friedrich, Schneidermeister; Döring, F. Wilh., Kaufmann; Fröh, Adolf, Obergeometer; Haugel, Conrabin, Hoflieferant; Nech, Karl, Uhrmacher; Stüber, Ludwig, Ministerialrath; Ulrich, Theodor, Buchhändler; Armbruster, Ad., Oberschulrath; Kern, Karl, Privatmann; Kuenzle, Heinrich, Privatmann; Lauter, Wilh., Oberbürgermeister; Mayer, Karl, Gartendirektor; v. Stoesser, Gust., Ministerialrath; Wisser, Ludwig, Kaufmann; Bauer, Adolph, Archivar; Luz, Leopold, Weinbändler; Nech, Simon, Gemeinderath; Rügge, Julius, Bankier; Kerlinger, August, Kaufmann; Bierordl, Ed., Geh. Finanzrath; Bierordl, Heinrich, Oberlieutenant; Abend, Leopold, Kaufmann; Burg, Anton, Ober-Regierungsath; Haas, Alb., Bankier; Hofmann, Wilh., Kaufmann; Lang, Heinrich, Gemeinderath; Seneca, Ferd., Fabrikant; Zittel, Emil, Stadtpfarrer; Busch, Karl, Privatmann; Gerbel, Wilhelm, Kreisgerichtsrath; Gutmann, Jakob, Gemeinderath; Nodel, Simon, Kaufmann; Szuhany, Ferdinand, Direktor a. D.; von Weich, Fr., Archivath; Wielandt, Karl, Kreisgerichtsdirektor; Ged, Wilh., Tapezier; Helmle, Heinrich, Zimmermeister; Krämer, Jos., Kaufmann; Müller, Heinrich, Bankier; Muth, Heinrich, Geheimrath; Schwegel, Bernhard, Kaufmann; Schwindt, Louis, Kaufmann; Wielandt, Fr., Verwaltungsgerichtsrath und Gemeinderath; Singer, Dr., A., Ministerialrath; Engelhardt, Wilhelm, Privatmann; Kuenzle, Georg, Zimmermeister; Morstadt, Wilhelm, Gemeinderath; Ullmann, Dr., Karl, Verwaltungsgerichtsrath; Baumgartner, Wilhelm, Weinbändler; Gemberle, Heinrich, Wadnhaber; Lindner, Karl, Glaser; Malisch, Friedrich, Kaufmann; Schwindt, Karl, Hofbäcker; Schulz, Wilhelm, Buchbinder; Volz, Dr., Adolf, Hofrath; Weber, Friedrich, Gemeinderath; Appenzeller, Karl, Maurermeister; Ehrenfried, Heinrich, Bäcker; Grashof, Franz, Hofrath; Kautt, Ludwig, Gemeinderath; Köhlein, Dr., Theodor, Professor; Peter, Christian, Maurermeister; Volz, Dr., Robert, Obermedizinalrath.

Stolze'scher Stenographen-Verein.

Montag den 6. Oktober, Abends 8 Ur, Versammlung im Vereins-Lokal.

Zum Vereins-Unterrichts-Kursus werden Anmeldungen am Montag den 6. und Dienstag den 7. d. M., Abends 8 Ur, im Realgymnasium, eine Treppe, entgegen genommen.

Der Vorstand.

Gefundene Feilen.

2.1. Es sind 2 große Feilen gefunden und bei uns hinterlegt worden.

Wer sich als Eigentümer legitimirt, kann solche in Empfang nehmen.

Durlach, den 3. Oktober 1873.

Bürgermeisteramt.
E. Friderich.

2.2. Controlversammlungen.

Die in Controle stehenden Militärpersonen des Beurlaubtenstandes der Stadt Karlsruhe haben, wie folgt, bei den Spätjahrscontrolversammlungen bei der **Centraltturnhalle** in der **Bismarckstraße** zu erscheinen, mit Ausnahme derjenigen Mannschaften, welche seit dem 1. September d. J. beurlaubt wurden:

- am 7. Oktober cr., Vormittags 8 Uhr, die Jahrgänge 1859, 1860, 1861, 1862 und 1863,
- am 7. Oktober cr., Vormittags 1/2 10 Uhr, die Jahrgänge 1864, 1865 und 1866,
- am 8. Oktober cr., Vormittags 8 Uhr, die Jahrgänge 1867 a u. 1867 b,
- am 8. Oktober cr., Vormittags 1/2 10 Uhr, die Jahrgänge 1868, 1872 und

die zur Disposition der Ersatzbehörden Entlassenen:

- am 9. Oktober cr., Vormittags 8 Uhr, die Jahrgänge 1869 und 1871,
- am 9. Oktober cr., Vormittags 1/2 10 Uhr, der Jahrgang 1870.

Unentschuldigtes Zuspätkommen oder Fehlen wird bestraft.

Karlsruhe, den 20. September 1873.

Königliches Landwehr-Bezirkscommando.

3.2. Fahrnißversteigerung.

Montag den 6. Oktober 1873

versteigere ich

Waldstraße 75, 2. Stock im Hintergebäude
Nachmittags 2 Uhr

folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung

wegen Wegzug:

- 1 aufgerichtetes Magdbett, 2 Bettladen mit Rost, 2 Chiffonnières, 1 Waschkommode, 1 Sopha, 1 Ovalettisch, 1 Bügeltisch, 2 Kommode, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 Nachttischchen, 6 Rohrgefesse, 1 Küchenschrank, 1 einthüriger Kleiderschrank, 1 Zuber, Küchengeräthe und sonstiger Hausrath;

ferner:

1 vorzügliche Cylinder-Nähmaschine für Schuhmacher, Schuhmacherhandwerkszeug,

wozu die Liebhaber einladet

Hch. Rupp, Auktionator.

Aufforderung.

4.2. Am 1. Oktober d. J. verfallen die städtischen Umlagen für das 4. Quartal 1873 (vom 1. Oktober 1873 bis 1. Januar 1874).

Die Pflichtigen, welche daher noch mit ihren Umlagen im Rückstande sich befinden, werden hierdurch aufgefordert, dieselben bis längstens **15. Oktober 1873** zu bezahlen.

Karlsruhe, den 29. September 1873.

Stadtkasse-Berechnung.
Lautenschläger.

Dielen-Lieferung.

2.1. Zu den Gebäuden für das katholische Schullehrerseminar dahier ist die Lieferung von 3200 Meter Dielen im Submissionsweg zu vergeben.

Die Bedingungen liegen täglich auf dem bei der Baustelle befindlichen Bureau zur Einsicht bereit, woselbst auch die versiegelten und mit einer Aufschrift versehenen Angebote längstens bis 15. d. M. abzugeben sind.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1873.

Lang.

Pferde-Verkauf.

2.1. Am **8. d. M.**, Vormittags 9 Uhr, werden 20 ausrangirte Dienstpferde des königlichen 3. badischen Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22 im Hofe der Kaserne dieses Regiments öffentlich meistbietend versteigert werden.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1873.
Commando des Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, Corps-Artillerie.

Pfänder-Versteigerung.

2.2. In der Woche vom 13. bis 18. Oktober d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis zu Lit. H. Nr. 2000. Wir bringen dies mit dem Anfügen zur Kenntniß der Pfandeigenthümer, daß die Erneuerung dieser Pfänder noch bis zum 6. Oktober d. J. stattfinden kann.

Karlsruhe, den 27. September 1873.

Leihhaus-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Durlacherthorstraße 24 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie zu vermieten.

* 2.2. Herrenstraße 20B ist eine Wohnung, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, **so gleich** oder per 23. Oktober zu vermieten; dieselbe besteht aus 5 großen Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden etc. Näheres im Laden rechts daselbst.

* 3.3. Kriegsstraße 92, im 3. Stock, ist Umzugs halber eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Kammern etc., mit Gas- und Wasserleitung, baldigst zu vermieten. Das Nähere daselbst.

— Langestraße 54 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör mit Wasser- und Gasleitung und Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Langestraße 155 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten.

— Langestraße 233 ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller etc. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Waldhornstraße 38 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und 2 Mansarden auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.3. Zähringerstraße 94 ist wegen Hauslauf des jetzigen Miethers der 2. Stock mit 5 oder 7 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher **so gleich** oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist geräumig und schön hergerichtet und mit Wasserleitung versehen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In gangbarer Lage ist ein Verkaufsfokal, mit zwei Auslagenseitern versehen und anstoßender Wohnung von 3 Zimmern, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— Zu vermieten auf 23. Oktober: eine schöne Parterre-Wohnung von 5 großen Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern und Gartenbenützung. Zu erfragen Nowack's Anlage 9.

— Ein zweiter Stock, bestehend in zwei Wohnungen, die eine von vier, die andere von fünf geräumigen Zimmern, ist auf 23. Oktober an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.

— Zu vermieten auf 23. Oktober oder später mehrere große und schöne Herrschaftswohnungen von 7-12 und mehr Zimmern mit allen Erfordernissen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine schöne Wohnung im Seitenbau von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. ist auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten: Waldstraße 8.

*3.2. Marienstraße 5 ist ein heizbares, unmöbliertes Mansardenzimmer, sowie auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller u. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Schützenstraße 19 im 3. Stock.

2.1. Zu **Durlach** in freundlicher Lage mitten in der Stadt sind zwei schöne Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten:

- 1) im zweiten Stock 2 große Zimmer, Alkov, Küche und Zugehör, mit oder ohne großem Mansardenzimmer;
- 2) im dritten Stock 3 Zimmer, Alkov, Küche und Zugehör, mit oder ohne Mansarde. Näheres durch Agent Weisinger, große Mühlenstraße 2 dorten, oder Langestraße 163 hier.

* Auf den 23. Oktober ist eine freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör um billigen Preis zu vermieten. Auch kann auf Verlangen eine Werkstätte dazu gegeben werden. Näheres Promenadeweg 1, Schweizerhaus.

* Zu vermieten: eine herrschaftliche Wohnung in der Stadt, 7 Zimmer u. s. w., zum 23. Oktober. Nähere Auskunft **Notbes Haus** von 8 bis 10 und von 12 bis 1 1/2 Uhr.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Für einen einjährig dienenden Herrn Freiwilligen ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Auch kann derselbe Kost im Hause haben. Näheres Karlsstraße 27 zu erfragen.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer ist Bahnhofstraße 3 zu vermieten.

*2.1. Waldstraße 18 sind im 2. Stock 2 ineinandergelagerte möblierte Zimmer sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten.

3.1. Bleichstraße 48 ist ein freundliches Zimmer im unteren Stock möbliert oder unmöbliert sofort oder später zu vermieten.

* Adlerstraße 20 ist ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer mit vollständiger Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen.

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Langestraße 62.

Langestraße 140 ist ein großes, unmöbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer, beide im 1. Stock, sind zu vermieten: Viktoriastraße 11.

2.1. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Große Herrenstraße 38.

*2.1. Leopoldstraße 17 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, Duerbau.

*2.1. Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Hasanenstraße 17 bei Frau Seel Wittwe.

Wohnungsgeſuch.

* Eine stille Familie sucht eine Wohnung von 2 bis 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmergeſuche.

*3.1. Ein älterer Beamter sucht auf 1. November, thunlichst inmitten der Stadt, 2 hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) parterre oder im 1. Stock. Angebote unter A. S. 37 poste restante hier.

* Ein oder zwei unmöblierte Zimmer werden von einem Angestellten, womöglich im westlichen Stadtteil, sogleich zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre O. G. poste restante.

* Ein junger Angestellter sucht ein gut möbliertes Zimmer, sofort beziehbar, mit oder ohne Schlafkabinett, nicht zu weit vomyceumgebäude. Adressen bittet man Langestraße 89 (Goldener Dohsen) einzuschicken.

Geſuch.

* Für einen Polytechniker wird in einer gebildeten Familie Kost und Wohnung gesucht. Offerten unter K. 2 beliebe man poste restante zu richten.

Dienst-Änträge.

*2.2. Geſucht zum 23. Oktober 1 Herrschaftsſkōchin und 1 Mādchen, welches waschen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten vorſtehen kann. Näheres **Notbes Haus**, Morgens 8—10 und Mittags 12 bis 1 1/2 Uhr.

2.2. Ein braves, reinliches Mādchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle. Näheres Ludwigplatz 59 im Laden.

2.2. Ein braves Mādchen für die Zimmer und zu Kindern wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Spitalstraße 43 im 2. Stock.

*2.2. Eine zuverlässige Person, welche gut mit einem kleinen Kinde umzugehen weiß und gute Zeugnisse besitzt, kann eine lohnende Stelle erhalten. Näheres Schloßplatz 6, 1 Treppe hoch.

3.3. Ein stilles, wohlgeſittetes Mādchen, welches noch nicht ſelbſtſtändig kochen kann, aber allen häuslichen Arbeiten ſich willig unterzieht, findet ſogleich eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 25 im 2. Stock, der Eingang im Hof.

* Ein Mādchen, welches bürgerlich kochen kann und ſich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet ſogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 74 im Laden.

* Ein ſolides Mādchen, welches etwas kochen kann, findet ſogleich eine Stelle: Duerstraße 21.

* Ein Mādchen, welches kochen und den ſonſtigen häuslichen Geſchäften vorſtehen kann, findet ſogleich eine gute Stelle in Durlach. Näheres Akademiestraße 37 im 3. Stock.

* Ein junges Mādchen vom Lande, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, findet ſogleich eine Stelle: Kronenstraße 45.

* Ein reinliches Mādchen, welches gut kochen, überhaupt den häuslichen Geſchäften vorſtehen kann, wird ſogleich geſucht: Kronenstraße 30 parterre.

* Ein ordentliches Mādchen, welches der häuslichen Arbeit vorſtehen kann, findet ſogleich eine Stelle: Schwanenstraße 7.

* Ein Mādchen, welches ſelbſtſtändig einer guten bürgerlichen Küche vorſtehen kann und ſich auch gutwillig andern häuslichen Arbeiten unterzieht, wird ſogleich in ein anſtändiges Haus in Dienſt geſucht. Zu erfragen große Spitalstraße 5.

* Ein Mādchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung vorſtehen kann, findet ſogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 4 im Laden.

Kapital-Geſuch.

8.8. 3000—4000 fl. werden auf Viegeſchaften aufzunehmen geſucht. Wegen des Näheren ertheilt das Kontor des Tagblattes Auskunft.

Schuhmacher-Geſuch.

* Ein Arbeiter auf Weiberlei kann ſogleich eintreten: Langestraße 81. Auch kann daſelbſt ein junger Menſch unter günſtigen Bedingungen in die Lehre treten.

Kōchin-Geſuch.

*3.2. Eine geſetzte Perſon, welche einer Küche ſelbſtſtändig vorſtehen kann, wird ſogleich geſucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin-Geſuch.

* Eine gewandte Kellnerin findet Stelle: Erbprinzenstraße 24.

Stellenanträge.

*2.2. Ein kräftiger Burſche, der mit Pferden umzugehen verſteht, wird zu einem Pferde geſucht: Waldstraße 38.

*2.2. Eine Jungfer wird verlangt, welche gut ſchneiden und friſſiren kann und die feine Wäſche gründlich verſteht: Langestraße 152.

* Schützenstraße 37 wird ſogleich ein tüchtiger Fuhrknecht geſucht.

Lehrlings-Geſuch.

3.2. In mein Engros- und Detail-Geſchäft ſuche ich einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntniſſen in die Lehre zu nehmen.

Wilhelm Daumiller,
Blumenfabrik.

Stellen-Geſuche.

* Eine geſunde **Amme** ſucht ſogleich eine Stelle. Näheres bei **Amalie Unger** in **Wöſchbach**.

* Ein zweites Spilmādchen wird ſogleich geſucht gegen hohen Lohn im Gaſthof zum Erbprinzen.

Befchäftigungs-Geſuche.

* Eine Büglerin empfiehlt ſich im Ausbügeln; dieſelbe nimmt auch Wäſche ſtückweiſe zum Waſchen und Bügeln an unter Zuſicherung pünktlicher Beſorgung. Zu erfragen Steinstraße 2B parterre.

* Ein Mādchen, welches ſchön nähen, ſicken und bügeln kann, auch im Kleidermachen erfahren iſt und Maſchinennähen kann, ſucht noch einige Tage in der Woche Befchäftigung. Daſelbe iſt im Beſitz einer Singermaſchine und nimmt Arbeit für die Abendſtunden nach der Elle an, 3 Ellen zu 2 fr. Zu erfragen Zähringerstraße 33 im Hinterhaus im 2. Stock.

Gefällige Aufträge werden entgegen genommen daselbst im Laden.

* Ein Frauenzimmer, im Nähen und Bügeln gut geübt, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Steinstraße 25 im 3. Stock.

Verloren.

* Gestern Abend wurde vom Bahnhof bis zur Sonne eine silberne Uhr mit einem beschlagenen Band verloren. Der Finder wolle dieselbe gegen Belohnung Schützenstraße 2 im 4. Stock abgeben.

5 Gulden Belohnung.

Ein kleines Wachtelhündchen, roth und weiß, auf den Namen **Wigand** hörend, hat sich verlaufen. Abzugeben bei Restaurateur **Bender**, Zirkel 19. Vor Ankauf wird gewarnt. *2.2.

Ein Pferd

braun, Wallach, gut eingefahren, ist zu verkaufen: Zirkel 24.



Ein 3 Jahre alter schöner **Leonberger Hund**, größte Race, für dessen Wachsamkeit garantirt wird, ist im Gasthof zum Ritter bis Sonntag den 5. d. M. dem Verkauf ausgelegt.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Ein Chiffoniere und eine Chiffoniere-Kommode werden wegen Mangel an Platz um billigen Preis abgegeben. Zu erfragen Hasanenstraße 8 im 2. Stock rechts.

* Zu verkaufen große Spitalstraße 5: ein neuer **Säulenofen** wegen Veränderung; ebendasselbst ist eine große **Tafel** für einen Birth oder eine Bäglerin zu haben.

Kaufgesuche.

*2.2. Zu kaufen gesucht werden:
1 Götisch für 12 Personen,
1 Büffet,
1 gut erhaltener Weißzeugschrank,
1 Rückenkasten,
1 Pianino,
 Näheres **Nothes Haus**, Morogens 8-10 und 12-1 1/2 Ubr.

*2.1. Zu kaufen wird gesucht: ein **Doppelpult** für Violinspieler. Angebote: Alademierstraße 28 im 2. Stock.

* Es wird ein schwarzer, weiter **Paletot** gesucht, welcher sich für Leichenträger eignet. Zu erfragen Quersstraße 29 parterre.

* Ein **Brunnenstock** mit Eisenwerk nebst Deckel und Trog wird im Ganzen oder theilweise zu kaufen gesucht. Zu erfragen bei Herrn Dreher **Layh**, große Herrenstraße 6.

Gänselebern.

werden fortwährend angekauft: Jähringerstraße 38, Frau **Eisele**. *2.1.

Avis.

Heute Sonntag findet große **Tanzstunde** statt, wozu höflichst einladet (Anfang 7 Ubr) **S. Bachmann**, Tanzlehrer, Kronenstraße 48.

Getragene Schuhe und Stiefel werden ange- und verkauft; auch sind daselbst alle Sorten neue Schuhe und Stiefel zu haben: Kronenstraße 33 im Schublade. *12.11.

Unterrichts-Anzeige.

3.3. Eine musikalisch gebildete Dame, welche von kompetenter Seite auf's Beste empfohlen werden kann, wünscht noch einige Stunden durch Klavierunterricht, vierhändiges Spiel, oder Begleitung zum Gesang zu besetzen. Nähere Auskunft ertheilt die Musikalienhandlung von **Fr. Doert**, Friedrichsplatz 8.

Für Einjährig-Freiwillige.

3.2. Beginn eines Curfes im Laufe nächster Woche. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Avis.

* Die Unterrichtsstunden beginnen, wie in früheren Jahren, wieder im Saale zum **Weissen Löwen** Montags, Donnerstags und Samstags, Abends 8 Ubr, wozu noch Herren und Damen, sowie die Herren Militärs einladet **K. Anselm**, Tanzlehrer.

Musikunterricht.

* Mit Bezug auf die resp. Anzeige in Nr. 269 wird in Folge wohlmeinend gegebenen Rathes mehrerer achtungswerthen Interessenten bekannt gegeben, daß Rücksprachen bis auf Weiteres geschehen können: Musikalienhandlung von **M. Frey**, Karl-Friedrichstraße, Eckladen, täglich zwischen 1/2 12 und 12 Ubr.

Privat-Bekanntmachungen.

Die Thee-Handlung

von **Moritz Kahn**,

Ablerstraße 13 b,

empfiehlt ihren selbst importirten, ächt chinesischen **Thee** in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros et en détail zu den billigsten Preisen.

Lebensbedürfniß-Verein

Karlsruhe.

Bordeaux, rother, prima, } kürzlich
 per Flasche 48 fr., } direkt

Bordeaux, weißer, prima, } bezogen,
 per Flasche 42 fr., }

Malaga,
Burgunder (frische Sendung), per
 Flasche 24 fr.,

Kaiserstühler, per Flasche 24 fr.,

Zellenberger, per Flasche 15 fr.,

gutes Flaschenbier, per Flasche 7 fr.,

Kirschenwasser, Schwarzwälder, à
 1 fl. 12 fr. per Flasche,

Kirschenwasser, extrafeines, aus
 schwarzen Waldkirschen, à 1 fl. 30 fr.
 per Flasche,

Zwetschgenwasser, per Flasche 36 fr.,

Heidelbeergeist, per Flasche 1 fl.
 12 fr. 3.3.

Bestes Kindermehl

von **Giffen & Schiele**
 in Rohrbach.

Das anerkannteste, vorzüglichste und billigste Nahrungsmittel für Säuglinge und kleine Kinder, à Büchse 45 fr., halbe Büchsen als Probeversuch zu 27 fr. (bei 6 Büchsen **Rabatt**). — Hauptdepot bei

Th. Brugger in Karlsruhe,
 Waldstraße 10.

Ferner bei **Paul Meyer**, Erbprinzenstraße 2 a.

Nach der chemischen Analyse folgt folgendes

Gutachten:
 „Auf Grund dieser Zusammensetzung und in „besonderer Rücksicht auf das dadurch „erwiesene günstige Verhältniß der Nähr- „stoffe unter sich und den assimilations- „fähigen Zustand, in welchem sich letztere „befinden, gebe ich mein sachverständliches „Gutachten dahin ab:
 „dass das vorliegende Pulver ein sehr „zweckmässig hergestelltes und günstig zu- „sammengesetztes **Kindernahrungsmittel** ist.“
 Der vereidigte chemische Sachverständige
 gez. Dr. Ziurck.

Traubenzucker

1^a Qualität empfehlen
Ab. Glock & Cie.

Vöslund's Präparate.

(Preismedaille der Pariser Ausstellung 1867.)

Liebig's Nahrungsmittel

in **Extract-Form** zur Schnellbereitung der bewährten Suppe für Säuglinge durch ein- faches Auflösen in warmer Milch. Bester Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Mehl- brei ic.

Vöslund's Malz-Extract,

enthaltend 75 % Liebig'schen Malz-Zucker. Wirksamstes und leichtverdaulichstes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Ath- mungsbeschwerden, Keuchhusten, überhaupt Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kin- dern als Ersatz des Lebertrans.

Preis per Flasche 30 fr.

Von diesen nach mehrjähriger Erfahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten als vor- züglich anerkannten Präparaten befindet sich Depot in der **Stadt-Apotheke**, Herren- straße 22.

2.2. **Ganz frische**

Turbots und Soles

empfiehlt

C. G. Frey,
 Spitalstraße 47, nächst dem markgräf- lichen Palais.

Maccaroni

(ächte italienische und ächte Lyoner) empfiehlt bestens
 2.2. **J. Schuhmacher**,
 Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

„Bad Heberkingen (Königreich Württemberg)“

ausgezeichnete, längst bewährte Eisenquelle,

ähnlich dem Pyramont, Fachinger u. Egerwasser. **Seilwasser** für Blutarmuth, Frauenkrankheiten und Nervenleiden. Das Wasser kann mit und ohne Wein getrunken werden.

Preis eines Kruges 12 fr. und bei sechs Krügen 1 fl.

Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Neue gute Erbsen,

Linse und kleine weiße Bohnen empfiehlt **Adam Monninger**, 7 Herrenstraße 7.

*4.1. Freiherrlich v. Seideneck'sches **Flaschenbier**, vorzüglichsten Stoff, empfiehlt **Ad. Monninger**, 7 Herrenstraße 7.

Filderkraut,

spiziges Zuckerhut-, das vorzüglichste Kraut zum Einmachen,

Weißkraut, rundes,

Nothkraut,

Birfing,

Kohlrabi,

gelbe Rüben,

weiße Rüben,

Nettige,

Zwiebeln,

Lauch u.

hat abzugeben **Großh. landw. Gartenbauschule.**

Neue Hülsenfrüchte,

als: schönste große Erbsen, ganz und gerissen, schönste große Linse und kleine Bohnen, sämtliche in weichkochender Waare, empfiehlt äußerst billigt

2.2. **J. Schuhmacher**, Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Kartoffelbrot,

von heute ab wieder täglich bei **Karl Schwindt** Hofbäcker, Ludwigplatz.

*3.3. 15.4. Das bereits bekannte, fein aromatische

Anatherin-Mundwasser

des Zahnarztes **Januth** in **Innsbruck** ist in Flacons zu 54 und 30 fr. zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Bemerkt wird, daß dieses Präparat vom Königl. Obermedizinalrathe **Dr. M. v. Pettenkofer**, sowie von Professor **Dr. Wittstein** in München chemisch geprüft und vom Königl. Bayer. Ober-Medizinal-Ausschuss begutachtet worden ist.

Eisenvitriol

zur Desinfection empfehlen 3.3. **Alb. Glock & Cie.**

Cheatergläser

in anerkannter vorzüglicher Qualität, reichste Auswahl, billigt empfiehlt 8.5. **Fr. Spelter.**

3.2. Das beste harz- und säurefreie **Maschinenöl** empfiehlt in großen und kleine Flacons billigt

Herm. Prey, 132 Langestraße 132.

Gummi-Waaren

jeder Gattung, als: Röhren, Schläuche, Platten, Schnüre in allen Dimensionen, Guttapercha-Schläuche in allen Dimensionen stets vorrätig bei 4.3. **Alb. Glock & Cie.**

Fischerei-Geräthe:

englische Fischangeln, Angelhaken, Florentiner Saiten u. empfiehlt

C. B. Gebres, Langestraße 139, Eingang Lammitraße.

Necht ostindische Foulards

in großer Auswahl empfiehlt

M. Urbino, Friedrichsplatz 4.

Herbst- u. Winter-Heberzieher, Schlafrocke,

eigenes Fabrikat, reelle Waare, empfiehlt billigt 12.6. **Eduard Bösch.**

Eine neue Sendung

Pariser Corsetten

von anerkannt guter Façon und vorzüglichsten Stoffen empfiehlt

3.2. **H. Himmelheber**, 165 Langestraße.

Offenburger Leinen

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breit, schönster Rasenbleiche und bester Qualität, empfiehlt

M. Urbino, Friedrichsplatz 4.

Porzellan und Steingut

für Privaten und Wirthe empfiehlt billigt

M. Winter, 28 Herrenstraße.

Vasen, Lampen,

Kaffee-Services,

Cheekessel u. s. w.

in hübscher Auswahl bei **M. Winter**, 28 Herrenstraße.

gediegene Ausführung

OTTO HIMMELHEBER,

nach **WASCH-FABRIK**

Carlsruhe

Neuester Schnitt.

Patentirte neueste

Nachtlicht-Lampen

für Erdöl

sind wieder eingetroffen, und empfiehlt solche der Billigkeit wegen für Haushaltungen bestens

H. Mörch, 3.1. Waldstraße 22

19 Waldhornstraße 19.

Neue und gebrauchte Chiffonnières, Kommode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Kopf, ein- und zweithürige Kleider- und Küchenschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und Matrasen empfiehlt zu billigsten Preisen

Ferdinand Holz, Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

Woll-Matrasen

in gutem Drillch à 14 fl. sind stets vorrätig bei **Joseph Eckert**, Baden-Baden.

NB. Die von mir fabrizirten Wollmatrasen erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer der besten Anerkennung.

Empfehlung.

*2.2. Ich empfehle mich im Bugmachen, sowie in allen in dies Fach einschlagenden Artikeln bei eleganter Arbeit und billiger Bedienung. **Frau Schmidt**, Wilhelmstraße 12 im 2. Stock, Seitenbau

Montag den 6. und Dienstag den 7. d. M. ist mein Geschäft, Feiertage wegen, geschlossen.

Adolph Willstätter.

Montag und Dienstag bleibt der Laden Feiertage halber geschlossen.

Achtungsvoll
Salomon Faber.

8.4. **Fr. Doert,**

Carlsruhe, Friedrichsplatz 8, empfiehlt seine, die besten Werke enthaltende Musikalien-Leihanstalt zu gef. Benutzung. Besondere Wünsche der geehrten Abonnenten werden nach Kräften berücksichtigt. Abonnements können jeden Tag abgeschlossen werden.

Ludwig Fr. Schuster,

Carlsruhe, Friedrichsplatz 10, empfiehlt seine bestgewählte neue Musikalien-Leihanstalt. Abonnements können jeden Tag abgeschlossen werden. 10 8.

J. Zinf's Hofschönfärberei

von
W. Ed. Müller
in Mählburg

empfehlst sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten u. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei
Herrn **Söel** am Mählburgerthor,
" **Schwarth** im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfnisvereins.**

Anzeige und Empfehlung.

6.5. Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit, dem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum seine Dienste als

Möbel-Transporteur

sowohl für Umzüge in der Stadt als über Land mittelst seines eigenen, auf's Beste eingerichteten Möbelwagens oder per Eisenbahn anzubieten und sichert reelle und möglichst billige Bedienung zu. Achtungsvoll

L. Allgeler, Quersstraße 6.

Das
Möbeltransport-Geschäft

von
Oberndorfer und Heinzmann

empfehlst sich zum Möbeltransport für ganze Umzüge per Möbelwagen oder per Bahn ins In- und Ausland, sowie in der Stadt. Prompte Bedienung und billige Preise werden zugesichert.

Bestellungen können gemacht werden bei Herrn Kaufmann **Malzacher**, vormals Haazel, und bei **Heinzmann**, Adlerstraße 6. 3.3.

Neueste Wiener Federwaren.

Fr. Distelhorst,

179 Langestraße 179,

empfehlst hiermit sein auf das Reichste ausgestattete Lager in **Dunststickereien** jeden Genres.

Die Stickereien sind nach den neuesten Mustern angefertigt und die Preise auf das Billigste gestellt.

Geschnitzte Holzwaren in größter Auswahl.

Feine Korbwaren.

Vorgeschickte Tischwaren.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Unterm Heutigen habe ich auf hiesigem Plage (im Hause des vormaligen Kleidermachers Fröhner) ein **Dunst- und Weißstickerei-Geschäft** eröffnet, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Frau A. Kleine,
38 Herrenstraße 38.

2.1.

Langestraße 161, gegenüber dem Erbprinzen.

Ferd. Hirsch & Co.

empfehlen

das **Neueste** in

seidenen Damen-Regenschirmen,
seidenen Herren-Regenschirmen,

ferner

Banella-, } Regenschirmen
Alpaca- }

zu äußerst billigen Preisen.

Reparaturen werden rasch und billig gemacht.

Langestraße 161, gegenüber dem Erbprinzen.

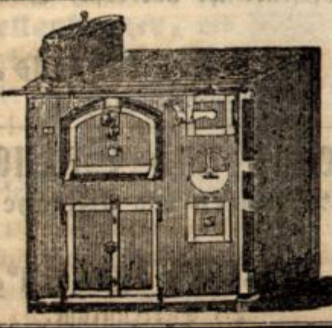
Jupons, Tournures u. Corsets,

forme parisienne,

empfehlst in großer Auswahl

Madame Wenz,
Herrenstraße 7.

6.3.



43.

Banschlosserei und Herd-Fabrik

von

HERMANN HAMMER,

Langestraße 179, gegenüber dem Museum,

empfehlst seine vorzüglich dauerhaft nach neuester Construction gearbeiteten

Kochherde

unter Garantie deren Güte.

Langestraße 161.

Empfehlung.

*3.3. Wir unterzeichnete selbständige Dienst-
männer empfehlen uns zu Umzügen innerhalb
sowie auch außerhalb der Stadt und leisten für
jede Beschädigung Garantie, sichern prompte
und billige Bedienung zu.

Joh. Brodbeck, Langestraße 13,
Wilh. Marggrander, Durlacherthorstr. 101,
Fried. Müller, Durlacherthorstraße 41 a.
Gefällige Aufträge werden bei Herrn Alex.
Frey, Hofmusikalienhändler, Karl-Friedrich-
straße 6, sowie in den obengenannten Woh-
nungen entgegen genommen.

Anzeige.

* Federn werden täglich sehr schön gewa-
schen und gekräuselt, ebenso werden Hand-
schuhe, das Paar zu 5 fr., schön gewaschen
bei **Geschwister Oppenheimer**, kleine Her-
renstraße 18.

Selfarbendruckbilder u. Spiegel
mit einfachen und verzierten Rahmen, gegen
monatliche Zahlungen von 2 fl., sind zu haben.
Durlacherthorstraße 2, 2. Stock. 12.10:

Neue Koffer

in großer Auswahl fortwährend zu haben bei
Ferdinand Holz,
Waldhornstraße 19.

Veilchen-Bouquets,
täglich
frisch gepflückt,
bei

12.10. **Ch. Wilser**,
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Restaurateur Bender,
Zirkel 19,

empfiehlt heute Früh halb 10 Uhr Zwiebel-,
Trauben- und Zwetschgencuchen, kalte und warme
Braten, verschiedene Weine, Affenthaler, Zeller,
weiße Weine und einen guten Stoff Cyp-
per'sches Flaschenbier, wozu ergebenst einladet
Bender, Restaurateur, Zirkel 19.

Restauration Thiergarten

empfiehlt an Sonn- und Feiertagen verschie-
dene Braten, Kaffee, Kugelhupf, gute Weine
nebst einem vorzüglichen Stoff Bischoff'schen
Biers in der neu erbauten Glashalle. Zu
gleicher Zeit empfehle ich das Lokal an den
Wochentagen auch für Gesellschaften.

L. Bollentweider.

Gasthaus

zum

Goldenen Hirsch,
Beiertheim,

empfiehlt heute frisch gebackene Fische, Ha-
senbraten, Schweinsknochen mit Sauers-
kraut, nebst reingehaltenen Weinen und
gutem Bier, wozu höflichst einladet

M. Ehinger.

Beleuchtungsgegenstände

für Gas, als: Lustres, Speisefaallampen, Wandarme, Ampeln etc. etc.,
" Petroleum, " Hänglampen, Tischlampen,
" Del, " Moderaturlampen, Hänglampen,
" Bougies, " Lustres, Candelabres, Leuchter,
empfehlen in sehr großer Auswahl

F. Mayer & Cie.,

10.5. Großherzogl. Hoflieferanten.

Pianofortes zu vermieten

6.1.

bei
Gebr. Trau.



Musiksaal Erbprinzenstraße 2 a.

2.1.

Großer Verkauf

von

Schuhwaaren

aus der Fabrik von

Rech & Kriechele

aus

Bundorf, bad. Schwarzwald.

In Liquidation.

Herrn-, Damen- und Kinder-Schuhwaaren in feinen leichten und
schweren Sorten.

Anerkennungs-Diplom bei der Wiener Welt-Ausstellung.

Verkaufsort: Gasthaus zur Goldenen Waage, Jähringerstraße 77.

Geöffnet von Morgens 8—6 Uhr Abends.

Sehr billige Preise.

Wiederverkäufer erhalten bei größerer Abnahme billigere Preise.

Dauer des Verkaufs: vom nächsten Montag an.

International-Lehrinstitut.

3.2. Die Anstalt umfasst: 1) die **Handelsschule**, 2) die **Vor-
beritungs-Anstalt** zum Examen für den **einjährigen Mi-
litärdienst** (von 189 Candidaten sind 151 bestanden), die **Post** etc.
und 3) ein **Pensionat** mit strenger Disciplin, welches dieses Schul-
jahr von 150 Pensionären, unterrichtet und bewacht von 12 Hauslehrern,
besucht wurde.

Programm durch die Direction in **Bruchsal** (Baden). (F. 817)

Victoria-Restaurations!

* Heute von 4 Uhr ab zweites freies Vergnügen durch Vorträge auf'm Flügel und Holz- und Strobinstrument, unter gefälliger Mitwirkung des Hrn. Schlumb. Frischgebackene Fische, gutes Bier und vorzüglicher spanischer Rothwein werden, ohne daß es dabei spanisch hergeht, verabreicht. **Haller.**

2.2. Sagsfeld.

Kirchweih-Anzeige.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß Sonntag den 5. und Montag den 6. d. M. hier die Kirchweih abgehalten wird. Für feines Backwerk, gute Küche, Sahnen, Kapauern, Enten, sowie für reingehaltene Weine ist bestens gesorgt, und ladet unter Zusicherung reeller und freundlicher Bedienung ergebenst ein

H. Murr, zur Krone.

Durlach. Amalienbad

* Hiermit die ergebenste Anzeige, daß meine Bad-Anstalt bis zum 15. d. M. geöffnet ist.

Durlach, den 4. Oktober 1873.
Hochachtungsvoll
Karl Weiss.

Grözingen. Augustenburg.

* Gute Weine, sowie guter Kaffee sind stets zu haben bei
Ernst Gebres Wittwe

Danksagung.

Wir fühlen uns verpflichtet, dem Buble und dem Papé unsern Dank auszusprechen für das bekannte Nasenfutter.
B., Sp. & Cons.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 5. Oktober. Aenderung der Abonnementsnummer. III. Quart. 101. Abonnementsvorstellung. Wegen Unpäßlichkeit des Fräul. Erhartt statt der angekündigten Oper „Die Zauberflöte“: Zampa, oder: Die Marmorbraut. Oper in 3 Akten von Herold. Anfang halb 7 Uhr.
Sonntag den 5. Oktober. Theater in Baden. Ein Lustspiel. Lustspiel in 4 Akten von Roderich Benedix. Anfang halb 7 Uhr.
Dienstag den 7. Oktober. III. Quart. 100. Abonnementsvorstellung. Zum 1. Male: Die Gönnerschaften. Lustspiel in 5 Akten, nach Scribe, von Alvensleben. Anfang 6 Uhr.
Mittwoch den 8. Oktober. Theater in Baden. Die Gönnerschaften. Lustspiel in 5 Akten, nach Scribe, von Alvensleben. Anfang halb 7 Uhr.

Vormerkungen auf nummerierte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.

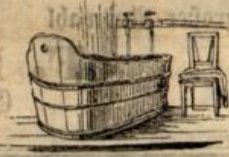
Fußschuhe und Stiefel

für Damen, Herren und Kinder

empfehlen billigt

Louise Spies, Friedrichsplatz 8.

Eine Partie zurückgesetzt zu herabgesetzten Preisen.



Bad-Anstalt.

Bis Anfang der Winterbäder bleibt meine Bad-Anstalt noch jeden **Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag** geöffnet.

2.2.

H. Semberle.

HELVETIA,

Schweizerische Feuerversicherungsgesellschaft in St. Gallen.

Grundkapital: 10,000,000 Franken.

Die Gesellschaft versichert gegen **Feuerschaden und Blitzschlag**: häusliches Mobilien, Waaren, Maschinen, Fabrikgeräthschaften, Vieh, Ernterzeugnisse, Ackergeräthe, überhaupt alle beweglichen Gegenstände.

Ebenso versichert dieselbe Gebäudesünstel, sowie auch gegen die Gefahr der **Gas- und Dampf-Explosion**. Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Die unterzeichneten Agenten der Gesellschaft sind jederzeit bereit, die gewünschten Aufschlüsse zu ertheilen, unentgeltlich die Antragsformulare abzugeben und für Aufnahme der Versicherungen, Ausfertigung der Policen und Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften besorgt zu sein.

Karlsruhe, im Oktober 1873.

E. Creuzbauer, Langestraße 193.

C. Schickendantz, Schützenstraße 38.

Robert Katz, Marienstraße 24.

3.1.

Grüner Hof.

Heute Sonntag den 5. Oktober 1873

Musikalische Produktion

der **Feuerwehr-Kapelle der Maschinenbau-Gesellschaft** Karlsruhe.

Anfang 3 Uhr. Eintritt à Person 6 Kr.

Hierzu ladet freundlichst ein

Chr. Höck.

Geiger'sche Trinkhalle.

Heute Sonntag den 5. Oktober

Grosses Streich-Concert,

ausgeführt von der

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang 3 Uhr. Eintritt 6 Kr.

Stephanienbad Beiertheim.

Heute Sonntag den 5. Oktober

Großes Tanz-Vergnügen.

Hierzu ladet freundlichst ein

Kohlund, Badwirth.